

Gudenus: Komplettversagen der Wiener SPÖ wird zur Zerreißprobe für die Bundeshauptstadt

Utl.: Nach sechs Jahren Rot-Grün nichts als Negativ-Rekorde =

Wien (OTS) - Während sich die Wiener SPÖ intern zerfleddert und sich lediglich auf die Expats-Studie „Mercer“ beruft, geht Wien sukzessive den Bach runter, hält Vizebürgermeister Mag. Johann Gudenus in seiner heutigen Rede im Wiener Gemeinderat fest. „Wenn wir von den Regierungsparteien aufgefordert werden, aktiv mitzugestalten, gleichzeitig aber jeder unserer Anträge abgelehnt und den nicht amtsführenden Stadträten kein Ressort übertragen wird, frage ich mich schon, wie man sich dann eine Zusammenarbeit vorstellt. Ich erinnere auch daran, dass ich sofort nach meiner Angelobung als Vizebürgermeister um das nicht vorhandene Ressort Sicherheit gebeten, es allerdings nicht bekommen habe.“ Die SPÖ wiederum, die immerhin sieben Ressorts zu verantworten hat, arbeitet nicht sondern streitet lieber.

Wien wird abgewirtschaftet! Die Ausgaben sind explodiert, die Bevölkerung leidet unter gestiegenen Wohn- und Lebenshaltungskosten, unter Rekord-Armut und Rekord-Arbeitslosigkeit. Das ist die Bilanz von einem Jahr Rot-Grün II. „Die Stadtregierung hält an ihrer Willkommenspolitik fest und sagt: Willkommen Arbeitslosigkeit, willkommen Armut, willkommen Schulden“, schließt Gudenus seine Kritik. (Schluss)

~

Rückfragehinweis:

FPÖ Wien

Tel.: 0664/ 540 34 55

www.jgudenus.at

www.fpoe-wien.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/85/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

231154 Nov 16

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20161123_OTS0130